

20_minutes_of_attention

Medienkunst im öffentlichen Raum

ab 24. November 2006 / jeden Abend zwischen 20 und 22 Uhr

Bettina Grossenbacher (*1960) „In meinen neueren Videoarbeiten untersuche ich die Möglichkeiten, einer narrativen Struktur deren ursprüngliche Wirklichkeit zu entziehen und ihr eine eigene Realität zu geben. Orte des Geschehens sind Hotelzimmer. Als Symbole für Mobilität, Fremdsein, Ankommen und Weggehen sind sie geprägt von einer Mischung aus Funktionalität und Emotionalität im Spannungsfeld zwischen Intimität und Öffentlichkeit. Oft benutze ich Reduktion als ein künstlerisches Mittel zur Verdichtung, sei es die Reduktion von Zeit und Narration oder von Tempo und Bewegung. Mein Ziel ist nicht die <wirklichkeitsgetreue> Rekonstruktion von Erlebnissen wie man sie in einem Hotelzimmer antreffen könnte, sondern eine Komposition, die zwischen Film und Standbild oszilliert und wo Erinnerung und Fiktion einander durchmischen. Die spezifischen Arten von Wahrnehmung und Verhalten, die sich in diesen öffentlich-privaten Räumen entwickeln, sind mein Ausgangsmaterial. Dialoge und Handlungen sind geprägt von der physischen Begrenzung und dem Fremdsein im Raum.“

Mehr unter: www.regioartline.org/grossenbacher



«FOUR PLAY - FAIR PLAY» 2006 (Videostills aus der vierteiligen Installation)
KOMMEN & GEHEN (Hotel Krafft / Basel)
TRAUM & WIRKLICHKEIT (Hotel Ramada Plaza, Messeturm / Basel)



20_minutes_of_attention

Mitten in der Altstadtidylle Freiburgs werden jeden Abend unter freiem Himmel Videoarbeiten und Computeranimationen von KünstlerInnen aus dem Dreiländereck Deutschland, Frankreich und der Schweiz gezeigt.

Ein zufälliger Blick und ein wenig Zeit genügen also, um im Vorbeigehen einen Einblick in das aktuelle Medienkunstschaffen der Region zu bekommen.

Ort: Insel 3 (Gewerbebach), 79098 Freiburg

initiiert von

Himmelsbach Reinigung & Färberei
+ www.artforum3.de